



GEMEINDEBLATT

FÜR SILBERBACH



Ausgabe 3 - September 2024

Vorwort der Bürgermeisterin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



die Urlaubs- und Ferienzeit liegt nun hinter uns. Trotz des wechselhaften Wetters und seiner nicht immer freundlichen Seite hoffe ich, dass Sie den Sommer genossen haben, neue Kräfte tanken konnten und diese Zeit zum Ausruhen, Vergnügen, Reisen sowie für Begegnungen mit Freunden und das Erkunden neuer Orte – sei es hierzulande oder im Ausland – genutzt haben.

Der September markiert für alle Eltern und Kinder den Beginn des neuen Schuljahres. Auch wenn die Kinder noch voller Ferienerlebnisse stecken und ihre Geschichten von Sommerabenteuern sicherlich nicht nur in den Pausen, sondern auch während so mancher Unterrichtsstunde lebendig bleiben, ist es wichtig, dass sie sich an die Regeln für sicheres Verhalten im Straßenverkehr erinnern und besonders vorsichtig und aufmerksam sind.

Auch die Autofahrer werden in der Regel dazu ermahnt, in dieser Zeit besonders achtsam zu fahren, da alle verstehen, dass man die Sommerfreuden nicht mit einem Zauberstab in der letzten Augustnacht einfach aus den Köpfen der Kinder vertreiben kann.

Und uns Eltern, die die oftmals logistisch herausfordernde Ferienbetreuung unserer Kinder überstanden haben, erwartet wieder der Alltag mit all seinen Pflichten. Seien wir ehrlich: Die Rückkehr in den Schul- oder Arbeitsalltag ist nicht immer besonders angenehm – insbesondere, wenn nach dem Urlaub noch so manche unangenehme Überraschung auf uns wartet.

Nun ein paar Worte über das Geschehen in unserer Gemeinde. Im Sommer konnten wir einige Fortschritte bei den laufenden Arbeiten erzielen, auch wenn einige Bauprojekte und Sanierungen mit Unannehmlichkeiten und Verkehrseinschränkungen verbunden waren. So etwa den Ausbau der Wasser- und Abwasserleitungen in Ober-Silberbach, wo die Straße zeitweise komplett gesperrt war und nun wieder für einige Tage erneut gesperrt werden muss. Bis Ende September sollen die Arbeiten jedoch abgeschlossen sein, einschließlich einer neuen Asphaltdecke.

Auch drei weitere Gemeindestraßen wurden im Sommer mit einem neuen Asphaltbelag versehen. Gleichzeitig haben wir die Sanierung eines Durchlasses und des Grabens in Unter-Silberbach vorgenommen, sowie die Zufahrt zum Parkplatz bei der Gaststätte Mátyr verbessert.

Die Bauarbeiten für die neue Bushaltestelle und das Unterstellhäuschen für den getrennten Müll im Baumatzengrund auf dem Weg nach Schwaderbach nähern sich ebenfalls der Fertigstellung.

Die Instandhaltung der Gemeinde besteht nicht nur aus dem Rasenmähen, der Beseitigung von Wildwuchs und der Reinigung von Unrat. Unsere Gemeindearbeiter müssen sich regelmäßig auch um die Wartung von Brücken und Spielgeräten kümmern und Protokolle über Inspektionen und die Häufigkeit von Reparaturen führen. Bei den Spielgeräten führt eine Fachfirma einmal jährlich eine Überprüfung durch, um die Sicherheit und Funktionsfähigkeit aller Spielanlagen zu gewährleisten.

Da die Geräte aus Holz bestehen und Holz arbeitet, treten häufig Mängel wie Risse oder scharfe Kanten auf, die in der Regel problemlos behoben werden können.

Die Instandhaltung der Brücken und einiger Stege, die sich im Gemeindeeigentum befinden, ist komplizierter und auch kostspieliger. Zurzeit reinigen unsere Gemeindearbeiter die Brückenkonstruktionen, streichen die Stahlträger mit speziellen Farben, verfugen und betonieren die Zwischenräume zwischen den Steinen. Eine fachmännische Brückeninspektion steht uns diesen Herbst bevor. Ich hoffe, dass uns – abgesehen von der Brücke am Dannler-Teich zum ehemaligen Ferienareal Chodos, die komplett erneuert werden muss – in naher Zukunft keine größeren Brückenreparaturen bevorstehen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen allen angenehme Tage und einen schönen Altweibersommer.

Jana Kortusová

WAHL ZUR REGIONALVERTRETUNG UND SENATSWAHL

Die Wahlen zu den Regionalvertretungen und einem Drittel des Senats finden am Freitag und Samstag, den 20. und 21. September 2024, statt.

Wahrscheinlich wird die zweite Runde der Senatswahlen am Freitag und Samstag, den 27. und 28. September 2024, abgehalten.

Fällen von Brennholz zur Eigennutzung

Die Zeit der Vegetationsruhe, die am 1. November beginnt und am 31. März endet, steht bevor. Die Gemeinde Silberbach bietet die Möglichkeit sich Brennholz von Gemeindegrundstücken in Silberbach zur eigenen Nutzung zu fällen. Dabei handelt es sich größtenteils um Gehölze auf langfristig nicht gepflegten Grundstücken der Gemeinde und nicht um eine Durchforstung im Wald. Interessierte können einen Antrag am besten per E-Mail an die Adresse stribrna@volny.cz senden oder ihn persönlich im Gemeindebüro abgeben. Das Antragsformular finden Sie auf der Website der Gemeinde oder in unserem Gemeindeamt. Aus den eingegangenen Anträgen wird eine chronologische Warteliste erstellt, nach der die ausgewählten, nicht gepflegten Gemeindegrundstücke schrittweise an die Interessenten vergeben werden. Der Preis für die Selbstgewinnung richtet sich nach der gültigen Preisliste, die vom Gemeinderat genehmigt wurde und ebenfalls auf der Website der Gemeinde zu finden ist. Sollte die Kapazität erschöpft sein oder die Zeit der Vegetationsruhe ablaufen, wird die Warteliste in die nächste Periode übernommen.

Unter Eigennutzung versteht man die Verarbeitung des festgelegten Holzbestandes gegen eine festgesetzte Gebühr und unter festgelegten Bedingungen. Ein Antrag auf Eigennutzung kann von einer natürlichen Person gestellt werden, die älter als 18 Jahre ist, die einen dauerhaften Wohnsitz in der Gemeinde Silberbach besitzt oder eine Immobilie im Katastergebiet von Silberbach besitzt. Das Holz darf nicht weiterverkauft werden und ist ausschließlich für den Eigenbedarf des Antragstellers bestimmt. Der Antrag eines Interessenten kann abgelehnt oder von der Warteliste gestrichen werden, zum Beispiel, wenn der Antragsteller Schulden gegenüber der Gemeinde hat oder sich bei einer früheren Eigennutzung nicht an die Vorgaben gehalten hat.

Nähere Informationen finden Sie auf der Website der Gemeinde www.stribrna.cz oder Sie können per E-Mail über die Adresse stribrna@volny.cz oder telefonisch unter der Nummer 352 686 938 nachfragen.



NEUKARTIERUNG DES KATASTERS

Im Herbst dieses Jahres beginnt in der Gemeinde die Neukartierung unseres Katasters. Unsere Gemeinde wurde vom Katasteramt ausgewählt, die Kartierung wird kostenlos durchgeführt. Teile des Katastergebiets von Silberbach werden neu kartiert, es entstehen neue Pläne und die Flächenangaben werden präzisiert. Die Neukartierung wird etwa drei Jahre dauern und in Etappen durchgeführt.

WAS IST EINE NEUKARTIERUNG UND WARUM BRAUCHEN WIR DIESE?

Ziel der Neukartierung ist die Erstellung einer neuen digitalen Karte und die Überprüfung, ob die Katasterangaben mit den tatsächlichen Gegebenheiten vor Ort übereinstimmen. Bei Abweichungen werden diese korrigiert.

WIE WIRD DIE NEUKARTIERUNG DURCHGEFÜHRT?

Die wichtigste Phase für die Bürger ist die sogenannte „Grenzfeststellung“. Grundbesitzer sollten wissen, dass ihre persönliche Teilnahme an der Grenzfeststellung, zu der sie vom Katasteramt eingeladen werden, in ihrem eigenen Interesse liegt. Die Grenzfeststellung wird von einer Kommission durchgeführt, deren Vorsitzender ein Mitarbeiter des Katasteramts ist. Die Kommission besteht aus Mitarbeitern des Katasteramts, Vertretern der Gemeinde und anderen Behörden. Dabei werden Eigentumsgrenzen, Grenzen von Grundstücksarten sowie die Nutzung von Grundstücken, Gebäudeumrisse, Katastergrenzen und Verwaltungsgrenzen geprüft. Die Kommission überprüft auch weitere Katasterdaten, wie z. B. Angaben zum Eigentümer, zur Art und Nutzung des Grundstücks, zur Art und Nutzung von Bauwerken, Hausnummern oder Registriernummern, Ortsnamen und weitere kartografische Elemente.



Eigentümer sind verpflichtet, die unstrittigen Grenzen ihrer Grundstücke dauerhaft auf eigene Kosten zu markieren.

Bei der Grenzfeststellung haben Grundbesitzer die Möglichkeit, Unklarheiten und Probleme bezüglich der betroffenen Grundstücke und Bauten zu klären.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website oder an der Amtstafel des Gemeindeamts, wo ein Flyer mit detaillierteren Informationen ausliegt.

Ihr Gemeindeamt Silberbach

BANKIDENTITÄT UND ABGELAUFENE FÜHRERSCHEINE

Mit dem Tool „Bankidentität“ kann der Austausch von derzeit 296.000 Führerscheinen enorm beschleunigt werden.

In Tschechien müssen in diesem Jahr 296.000 Fahrer ihren Führerschein erneuern, im Bezirk Karlsbad betrifft dies 8.000 Fahrer. Mit dem schlaunen Tool „Bankidentität“ kann der Antrag auf einen neuen Führerschein online über das Verkehrsportal gestellt werden. Die Bankidentität, das am häufigsten genutzte Tool zur Online-Identitätsprüfung, wird in Tschechien bereits von über 6 Millionen Menschen verwendet, zwei Drittel davon haben sie bereits ausprobiert. Karlsbad, 20. Juni 2024 – Ein Führerschein ist nur zehn Jahre gültig, daher kann es leicht passieren, dass man dessen Ablaufdatum übersieht. Die Strafe für das Fahren mit einem abgelaufenen Führerschein kann bis zu 2.500 CZK (etwa 100 Euro) betragen. Abgelaufene Fahrerlaubnisse sind kein selten auftretendes Problem – dieses Jahr läuft die Gültigkeit von 296.000 Führerscheinen in Tschechien ab.

Im Bezirk Karlsbad betraf dies im letzten Jahr 6.000 Fahrer, dieses Jahr sind es 8.000. „Vor der Abreise in den Sommerurlaub empfehle ich dringend, die Gültigkeit des Führerscheins zu überprüfen und gegebenenfalls rechtzeitig einen neuen zu beantragen. Es reicht, sich einfach über die Bankidentität im Verkehrsportal anzumelden und alles in wenigen Minuten zu erledigen. Es ist auch wichtig zu erwähnen, dass die Möglichkeit, den Führerschein nicht mitzuführen, seit Januar nur auf dem Gebiet der Tschechischen Republik gilt. Im Ausland muss der Führerschein weiterhin mitgeführt werden“, sagte Marek Růžička, Betreiber des Tools Bankidentität. Dank der Bankidentität ist es nicht mehr notwendig, auf dem Amt Schlange zu stehen, um einen neuen Führerschein zu beantragen. Jeder, der eine Bankidentität hat, kann den Antrag online über das Verkehrsportal stellen. Es reicht, sich mit Bank ID anzumelden, den vorausgefüllten Antrag zu überprüfen und abzusenden. Der normale Austausch des Führerscheins ist kostenlos, und ein Antrag auf einen neuen Führerschein kann frühestens 90 Tage vor Ablauf der Gültigkeit des alten gestellt werden. Der neue Führerschein ist innerhalb von 20 Tagen fertig und kann bei jeder Gemeindeverwaltung mit erweiterten Befugnissen abgeholt werden.

Die Bankidentität ist die am häufigsten genutzte Methode zur Online-Identitätsprüfung, nicht nur beim Einloggen ins Online-Banking. Sie ist zudem ohne zusätzliche Kosten und ohne weiteren Aufwand nutzbar. Diese Dienstleistung wurde in Tschechien bereits von vier Millionen Nutzern in Anspruch genommen, und ihre Zahl steigt jährlich. In diesem Jahr wurden bereits 16 Millionen Identitätsprüfungen auf Websites staatlicher und privater Unternehmen durchgeführt.

Bank ID

ENTSORGUNG VON PROBLEMMÜLL

Die Herbstsammlung von Problemmüll findet in der Gemeinde Silberbach am Samstag, **den 5.10.2024, von 8:00 bis 12:00 Uhr bei den Gemeindegaragen statt.**

Ältere Bürger, die Hilfe benötigen, können in der Woche ab dem 30. September die Abholung von sperrigeren Abfällen beim Gemeindeamt unter der Telefonnummer 352 686 938 anfordern.

ÄNDERUNG NR. 1 DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS IN SILBERBACH – Informationen zum Ablauf –

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
erlauben Sie mir bitte, Sie kurz darüber zu informieren, dass derzeit die Anmerkungen der beteiligten Behörden in das Projekt der Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplans Silberbach eingearbeitet und korrigiert werden. Anschließend wird die zweite öffentliche Anhörung des Entwurfs der Änderung Nr. 1 des Flächennutzungsplans Silberbach anberaumt. Sollten im Idealfall keine negativen Stellungnahmen seitens der betroffenen Behörden vorliegen, befinden wir uns auf der Zielgeraden.
Bei Fragen zum Flächennutzungsplan Silberbach stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Kateřina Secká

STRATEGISCHER ENTWICKLUNGSPLAN – AUFRUF AN UNSERE BÜRGER FÜR EIGENE VORSCHLÄGE ZUR ENTWICKLUNG DER GEMEINDE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir laden Sie herzlich ein, sich aktiv an der Erstellung des Strategischen Entwicklungsplanes unserer Gemeinde zu beteiligen. Dieses Dokument wird ein zentrales Instrument für die Planung der Gemeindeentwicklung in den kommenden Jahren sein. Deshalb ist es wichtig, dass es die Bedürfnisse und Wünsche aller Bürger widerspiegelt.

Was können Sie tun?

Teilen Sie uns Ihre Ideen, Anregungen und Vorschläge mit, die zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen. Dies könnte Themen betreffen wie:

- Infrastruktur: Straßen, Gehwege, öffentliche Beleuchtung
- Umwelt: Parks, Grünflächen, Naturschutz
- Kultur und Sport: Kulturelle Veranstaltungen, Sporteinrichtungen, Freizeitaktivitäten
- Soziale Dienste: Betreuung von Senioren, Familien mit Kindern, Bildung
- Wirtschaft und Beschäftigung: Unterstützung lokaler Unternehmen, Entwicklung von Gewerbegebieten

Wie können Sie Ihre Vorschläge einreichen?

1. In einen der Briefkästen für Bürgeranregungen, die an den Bushaltestellen angebracht sind.
2. Per E-Mail: Senden Sie Ihre Vorschläge an die E-Mail-Adresse mistostarostka@stribrna.cz.
3. Online-Formular: Füllen Sie den Online-Fragebogen aus, den Sie hier finden:
<https://www.surveio.com/survey/d/D7K6K0J5Y4Y9T1Y7X> oder über den Link zum Fragebogen auf unserer Website.

Frist für die Einreichung von Vorschlägen ist der 31.10.2024

Ihre Meinungen und Vorschläge sind für uns von großem Wert! Gemeinsam können wir unsere Gemeinde in eine Richtung entwickeln, die allen Bewohnern gerecht wird.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme – wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

RASEN MÄHEN ODER NICHT - ÜBERALL UND STÄNDIG?

Das Mähen von Gras auf öffentlichen und privaten Flächen ist eine alltägliche Tätigkeit. Aus ökologischer Sicht ist es jedoch nicht immer die beste Lösung, den Rasen überall und möglichst oft zu mähen. In der letzten Ausgabe des Gemeindeblatts haben wir Sie über die bewusste Reduzierung des Mähens auf Gemeindeflächen informiert.

Warum ist es manchmal besser, nicht überall zu mähen?

1. Schutz der Biodiversität: Höheres Gras bietet einen natürlichen Lebensraum für verschiedene Insektenarten, darunter Bienen, Schmetterlinge und andere Bestäuber, die für das Gleichgewicht des Ökosystems unerlässlich sind.
2. Versteck für kleine Tiere: Unberührte Wiesen bieten Unterschlupf für kleine Säugetiere, Vögel und andere Tiere, die zur Biodiversität unserer Gemeinde beitragen.
3. Feuchtigkeitsspeicherung: Hohe Gräser helfen, die Feuchtigkeit im Boden zu halten, was besonders in Trockenzeiten wichtig ist. Zudem tragen sie zur Abkühlung des Mikroklimas in der Umgebung bei.
4. Verbesserung der Bodenqualität: Gräser und Kräuter, die ungestört wachsen, fördern die Humusbildung und verbessern die Bodenqualität, was für das gesunde Wachstum der Vegetation wichtig ist.

Auch Sie können sich dieser Initiative anschließen, indem Sie in Ihren Gärten oder auf Ihren Grundstücken bestimmte Rasenflächen natürlich wachsen lassen.

Dieser Ansatz trägt zu einer ökologisch nachhaltigeren Umwelt bei und hilft, den natürlichen Reichtum unserer Gemeinde zu bewahren.

Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen und sich dieser Initiative anschließen!

Grünere Dörfer - gesündere Umgebung

Es ist allgemein bekannt, dass Grünflächen nicht nur unser Leben ästhetisch bereichern, sondern auch Hitze und Trockenheit mildern können. Durch das Pflanzen von Bäumen und die Anlage oder Erneuerung von Grünflächen können wir also zu einer besseren Umwelt in unserer Gemeinde oder auch in unseren Gärten beitragen.

In Silberbach haben wir vor kurzem die Ortsmitte neu gestaltet, was Teil eines größeren Projekts zur „Revitalisierung ausgewählter Bereiche in der Gemeinde Silberbach“ war. Dabei wurden etwa 40 Bäume gepflanzt und neue Rasenflächen in zwei Bereichen angelegt. Ein markantes Merkmal des Dorfplatzes in Silberbach ist die dort stehende große Linde. Anhand der im Jahr 2023 abgeschlossenen Revitalisierung dieses Teils der Gemeinde lässt sich zeigen,



dass nicht nur das grundlegende Ziel des Projekts – die Verbesserung des Zustands der betreffenden Flächen und die Stärkung ihrer ökologischen Funktionen – erreicht wurde, sondern auch die aktuellen Prinzipien der Anpassung an den Klimawandel. Der reichhaltige und gepflegte Grünbereich des Dorfplatzes kühlt nicht nur die Umgebung, sondern hilft auch, Wasser zu speichern, das in trockenen Zeiten von der auf dem Platz dominierenden Linde genutzt werden kann. Auch im nahenden Herbst ist es möglich, mit dem Pflanzen zu beginnen. Pflanzen können sich vor der Saison einen guten Vorsprung verschaffen, und einige Arten können sogar während des Winters Wurzeln schlagen. Selbst wenn es im Winter stark friert, schadet das den Pflanzen nicht; sie warten einfach bis zum Frühling. Verschiedene Publikationen, das Internet oder sogar unsere Kinder, wenn sie im September zurück zur Schule kommen und es in den Unterrichtsfächern Naturkunde und Biologie lernen, können uns Tipps dazu geben, welche Bäume, Sträucher, Blumen oder welches Gemüse im Herbst gepflanzt werden können.

Andrea Krýzlová

Ab 1. September tritt das Verbot zur Nutzung von Heizkesseln der Emissionsklasse 1/2 in Kraft

Viele Bürger haben bereits von der Unterstützung durch Heizkessel-Subventionen Gebrauch gemacht. Ab dem 1. September wird diese Unterstützung zwar fortgeführt, aber deutlich reduziert. Neu ist, dass ab September auch eine Subvention für den Austausch aller Kohlekessel beantragt werden kann.



Das Verbot zur Nutzung von Heizkesseln der 1. und 2. Emissionsklasse besteht seit 2012 im Gesetz und gilt außerhalb von Einfamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern und Ferienhäusern bereits seit September 2022. Die Verpflichtung zum Austausch von Kesseln der ersten und zweiten Klasse besteht also bereits seit 2012, wodurch ausreichend Zeit zur Vorbereitung auf den Austausch gegeben war. Das Verbot betrifft jedoch nicht beispielsweise Öfen, Kamineinsätze oder Herde, die zur direkten Beheizung von Räumen genutzt werden. Typ und Klasse des Kessels sind auf dem Typenschild oder im Dokument zur Überprüfung des technischen Zustands und der Betriebsweise des Kessels angegeben, welche alle drei Jahre durchgeführt werden muss.

Nach dem Gesetz zum Schutz der Luftqualität sind die zuständigen Gemeindeämter mit erweiterten Zuständigkeiten für die Überwachung der Einhaltung dieses Gesetzes verantwortlich und müssen auch sicherstellen, dass die Verpflichtungen der Kesselbetreiber in Haushalten eingehalten werden. Wenn die Prüfer mangelhafte Kessel feststellen, ist es nicht das Ziel, die Bürger sofort zu bestrafen, sondern eine möglichst schnelle Behebung des Problems zu erreichen. Die Nichteinhaltung des Gesetzes wird als Ordnungswidrigkeit betrachtet. Im Rahmen des Ordnungswidrigkeitenverfahrens kann eine Geldstrafe von bis zu 50.000 Kronen (ca. 2000 Euro) verhängt werden, aber zunächst werden die Prüfer Verwarnungen und Aufforderungen zur Behebung des Problems aussprechen, wie in der aktualisierten Methodik zu diesem Gesetz festgelegt. Diese Methodik konzentriert sich sowohl auf die Effizienz der Kontrollen als auch auf einen gerechten Ansatz, um den größtmöglichen Umwelteffekt zu erzielen. Das bedeutet, dass vor allem die schlechtesten Kessel, die die größten Auswirkungen auf die Luftqualität und die Gesundheit der Menschen haben, so schnell wie möglich außer Betrieb genommen werden. Ebenso wichtig ist es, sicherzustellen, dass alle ihrer Pflicht zur Durchführung der Überprüfung des technischen Zustands und der Betriebsweise nachkommen. Bei der Bearbeitung der einzelnen Fälle ist es aber auch notwendig, die soziale Situation der Betreiber zu berücksichtigen.

Ihre Gemeinde Silberbach

Einladung zu nachfolgenden Veranstaltungen in der Gemeinde:

MÄRCHENWALD

Wir laden Sie herzlich zu unserem traditionellen Märchenwald in unserer wunderschönen Gemeinde Silberbach ein. Kommen Sie und genießen Sie einen Tag voller zauberhafter Märchen, unterhaltsamer Aufgaben und Begegnungen mit beliebten Märchenfiguren! Die Veranstaltung ist sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet.

Zeittickets für den Zeitraum von 10:00 bis 12:00 Uhr können im Gemeindeamt Silberbach erworben werden, und zwar immer montags und mittwochs von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Preis: 100 CZK (ca. 4 Euro) pro Kind ab 1 Jahr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Zum Schluss möchten wir allen Freiwilligen danken, die dazu beigetragen haben, dass der diesjährige Märchenwald stattfinden kann.



Die Gemeinde
Silberbach veranstaltet

Den Märchenwald

14.9.2024
AB 10,00
START BEI MÁRTY

Zeitkarten für 100 KC pro Kind
gibt es ab 01.08. jeden Montag
und Mittwoch von 14 - 17 Uhr
im Gemeindeamt Silberbach

Dritte Ausgabe des Wettbewerbs „Das beste Dessert von Silberbach“

Sie sind zwar kein Profi, aber das Backen liegt Ihnen am Herzen? Entdecken Sie Ihr verborgenes Talent und melden Sie Ihre Kreation zum Wettbewerb an.

Sie können Torten, Kuchen, Gebäck, Hefekuchen, Kränze, kleine Törtchen – einfach alles, was süß und lecker ist – zur Teilnahme einreichen!

Backen ist nicht Ihr Ding? Kein Problem, dann kommen Sie einfach nur zum Probieren.

In diesem Jahr wird in zwei Kategorien von Desserts gewertet, und nicht nur unsere Jury wird die Gewinner auswählen, sondern auch Sie können dabei helfen, das beste Dessert zu küren!

DREIKÖNIGSCAFÉTERIA UND WETTBEWERB ZUM BESTEN DESSERT



Kommen Sie und nehmen Sie Platz, plaudern Sie mit uns bei gutem Kaffee oder Tee und bewerten oder probieren Sie einfach nur köstliche Desserts

**Am Samstag,
den 21.09.2024
ab 16:00 Uhr
bei Márty**



**Für Wettbewerbsteilnehmer:
Bringen Sie bitte 5 Desserts
und registrieren Sie sich unter +420724005252**

Wettbewerb „Dorf des Jahres“

Der Wettbewerb „Dorf des Jahres“ wird seit 1995 jährlich ausgeschrieben und ermöglicht es Gemeinden, ihre Leistungen in vielen Kategorien vorzustellen und für ihren aktiven Einsatz belohnt zu werden. Die Bewertungskriterien umfassen unter anderem das Niveau des gesellschaftlichen Lebens, Bürgeraktivitäten, das Gesamtbild des Dorfes, Ausstattung und Infrastruktur, Pflege von Grünflächen und Landschaft, Jugendarbeit, Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Betrieben, modernes Bibliothekswesen und Informationsdienste, Entwicklung von Volksbrauch und -traditionen, Blumenschmuck und weitere Aspekte.

Die Gemeinde Silberbach nahm Ende April erstmals am Wettbewerb „Dorf des Jahres“ für die Region Karlsbad teil. Am Mittwoch, den 15. Mai 2024, besuchte die Bewertungskommission, bestehend aus 11 Mitgliedern, unser Dorf. Es blieb nur wenig Zeit, eine große Menge an Fotos von allen Veranstaltungen und Gebäuden zusammenzustellen, die dann von Matěj Secký ausgedruckt wurden, um die Druckpräsentation vorzubereiten. Die Aufgabe der Gemeinde bestand darin, innerhalb eines festgelegten Zeitrahmens von zwei Stunden die Gemeinde so ansprechend wie möglich zu präsentieren. In dieser Zeit sollte die gesamte Gemeinde vorgestellt werden: Erfolge, kulturelles Leben, Naturpflege, bereits realisierte, laufende oder geplante Projekte – einfach alles, worauf wir stolz sind.

Das Begrüßungstreffen fand in unserem neu angelegten Park statt, nachdem die Auto-Navigation die Kommission fälschlicherweise bei Rothau durch die Wälder führte und diese deshalb eine Stunde verspätet eintraf. Für einen kleinen Imbiss sorgten Frau Petra Pošmurová mit köstlichen Kolatschen und Frau Soňa Kantnerová mit leckeren Schnitzeln. Gemeinsam mit der stellvertretenden Bürgermeisterin Kateřina Secká stellten wir der Kommission unsere Gemeinde vor. Damit wir die Präsentation im Zeitrahmen unterbringen konnten, stiegen wir mit den Prüfern in die Autos von Herrn David Kavúr und der stellvertretenden Bürgermeisterin, um ein weiteres Highlight – den Dannler-Teich – zu zeigen. Es folgte eine Fahrt zu den offenen Unterstand „Háček“-Liftes, wo wir weiterhin erklärten, zeigten und lobten. Den Besuch beendeten wir im Geschäft Mártý, wo Kaffee, ein leckeres Dessert von Frau Soňa Kantnerová und eine Darbietung von Anetka Gösslová und Kája Kindrat gezeigt wurde.



Da die Präsentation nur zwei Stunden dauerte, konnten wir nicht alles vorstellen, was wir der Bewertungskommission gerne gezeigt hätten.

Als „Dorf des Jahres“ der Region Karlsbad wurde letztendlich die Gemeinde Tüppelsgrün (Děpoltovice) ausgezeichnet, welche am 26. Juli 2024 die feierliche Ehrung erhielt.

Obwohl die Gemeinde Silberbach nicht den ersten Platz erreichte, erhielt sie eine Auszeichnung und eine finanzielle Unterstützung von 25.000 (ca. 1000 Euro) Kronen für

„Beispielhafte Pflege öffentlicher Räume“.

Ich möchte allen, die an der Vorbereitung und Präsentation beteiligt waren, herzlich danken. Diese Auszeichnung betrachten wir als großes Dankeschön an die Mitarbeiter, die Gemeinderäte und alle, die sich auf irgendeine Weise bemühen, das Leben in Silberbach so angenehm wie nur möglich zu gestalten.

Jana Kortusová



Glückwünsche

Das sechzigste Ehejubiläum ist ein sehr seltenes Ereignis. Es ist ein Zeugnis der Liebe, die über die Zeit hinweg besteht, und ein Fest nicht nur für zwei Menschen, sondern für die ganze Familie, die sich über die Jahre durch die Verbindung von Braut und Bräutigam gebildet hat und gewachsen ist. Für die jüngeren Generationen ist eine Diamanthochzeit ein Vorbild für bleibende Werte und ein Zeichen dafür, dass Liebe und Hingabe auch über verschiedene Lebenshürden hinweg bestehen bleiben können.

Und genau dieses außergewöhnliche Lebensjubiläum haben das Ehepaar Erika und Franz Böhm gefeiert. Sie gaben sich ihr „Ja-Wort“ vor sechzig Jahren, nämlich am 18. Juli 1964 in Graslitz. Nach sechzig Jahren Ehe wissen sie gut, dass das Leben manchmal ebenso hart wie

ein Diamant sein kann, aber gleichzeitig auch voller wunderbarer Momente. Im Namen der Gemeinde Silberbach möchten wir Ihnen noch einmal herzlich gratulieren und wünschen Ihnen für die kommenden gemeinsamen Jahre viel Liebe, Zufriedenheit und Gesundheit.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, obwohl die Gesetzesnovelle bei Lebensjubiläen die Möglichkeit zur Zustellung von Glückwünschen geändert hat — es ist nicht mehr erforderlich, dass der Jubilar der Gemeinde im Voraus zustimmt, um ein Geburtstagsglückwunsch zu erhalten — ist es bei Jubiläumshochzeiten und der Begrüßung von neuen Bürgern doch etwas anders. Die Unterlagen für die Zusendung von Glückwünschen erhalten wir aus dem Melderegister, jedoch müssen für Jubiläumshochzeiten die Jubilarer oder deren Familienangehörige eine Meldung bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Durchgeführte Veranstaltungen in der Gemeinde

Am 11. Juni fand die Silberbacher Kirchweih statt.

In diesem Jahr wurde wieder ein umfangreiches Programm geboten, das zum bereits dreißigsten Mal zum Anlass des Herz-Jesu-Festes geboten wurde. Die traditionelle Eröffnung der Feier begann mit einem Gottesdienst und setzte sich auf dem Platz unterhalb der Kirche fort, wo Stände mit Erfrischungen, Süßigkeiten und Fahrgeschäften vorbereitet waren. Den ganzen Nachmittag über unterhielt uns die Band Horalka mit Musik, die abends von der Chodauer Kapelle Alabalabamba abgelöst wurde. Kája und Barča Kindrat präsentierten ihr Harmonika-Duo. Der Moderator Míla Fojtík führte uns durch die Kirchweih und informierte kontinuierlich über das Programm. Die Besucher konnten auf Pferden reiten, ihre Gesichter bemalen lassen und sich kostenlos in der Fotobox fotografieren lassen. Zudem fanden einige Wettbewerbe für Erwachsene statt. Neu in diesem Jahr war der Stand der Gemeinde Silberbach, an welchem man Magneten, Aufsteller, T-Shirts, Becher und viele weitere Souvenire kaufen konnte, sowie eine beeindruckende Feuershow.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Vorbereitung und dem Aufräumen geholfen haben, an alle Künstler, Verkäufer und natürlich auch an alle Besucher.

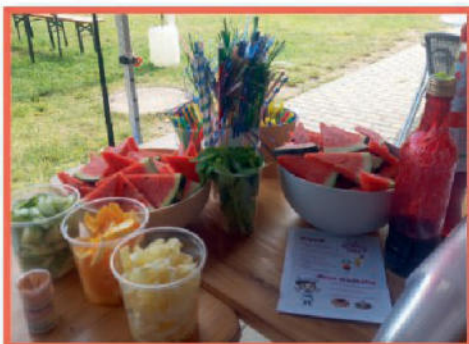


Fest zum Beginn der Ferien am 28. Juni

Jana Kortusová

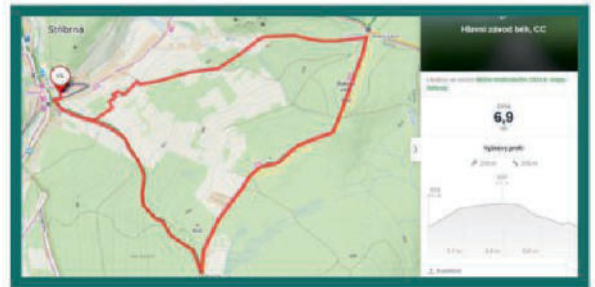
Pünktlich zum Ende des Schuljahres begingen wir mit den Schulkindern ein großes Fest. In diesem Jahr haben wir aufgrund des schlechten Wetters auch den Kindertag mit diesem Fest kombiniert, was für noch mehr Spaß sorgte. Die traditionelle Verteilung von Pallatschinken (Pfannkuchen) und Cocktails wurde durch Wettbewerbe ergänzt, bei denen Silbermarken gewonnen werden konnten. Die Kinder konnten diese in unserem leinen Laden nach Belieben ausgeben. Das reichhaltige Programm umfasste außerdem Kinderschminken, Abwaschbare Tattoos für Kinder und als besonderes Highlight sorgte die Feuerwehr zum Abschluss für eine ausgelassene Schaumparty.

Jana Kortusová



„Mein Erzgebirgslauf “(Běžím Krušnohořím)

ist der Name der ersten Wettlaufserie durch das Erzgebirge, die vom Verein „Lebendiger Falkenauer Kreis“ (Živé Sokolovsko z.s.) und der Gesellschaft „Erzgebirgler z. s.“ (Krušnohoří z.s.) organisiert wurde. Unterstützt von der Gemeinde Silberbach fand das Finale der insgesamt sechs Läufe sowie die Gesamtwertung direkt bei uns im Ort statt. Man konnte zwischen verschiedenen Kategorien wählen, die so gestaltet waren, dass wirklich jeder teilnehmen konnte. Es gab drei Streckenlängen für Kinder, eine Laufstrecke für Jogger und Jogger mit Hunden, sowie eine Schnitzeljagd nach Kartenpunkten für Wanderer, Eltern mit Kindern (auch mit Kinderwagen), Senioren und Freundesgruppen. Ein besonderes Highlight war die Erlebnistour, die zwischen 20 und 30 Kilometer lang war. Hier konnte man seine eigene Route festlegen und entscheiden, wie weit man tatsächlich gehen wollte – das Ziel war es, die auf der Karte markierten Punkte in beliebiger Reihenfolge zu erreichen und dabei die Natur des Erzgebirges zu genießen. Wer also von der anspruchsvollen Strecke durch unsere Berge noch nicht genug hatte, konnte die „Erlebnistour“ wählen und dabei sogar die Rothauer Orgelpfeifen besichtigen. Am Sonntag, den 4. August, gingen insgesamt 136 Teilnehmer an den Start. Es war schön, auch einige Läufer aus dem Dorf an der Startlinie zu sehen. Wir gratulieren allen Teilnehmern und freuen uns auf eine Fortsetzung des Wettbewerbs im nächsten Jahr.



Jana Kortusová



Impressionen aus Silberbach

Pumawinkel und Obersilberbach mit Schule

(Bild: Benjamin Hochmuth)



Zucchini, wohin man schaut

Wir haben einen Rezept-Tipp für Sie: Zucchini-Tatar



Zutaten für 4 Portionen: • 10 Kirschtomaten • 2 Zucchini (je ca. 250 g) • 2 große Knoblauchzehen • 1 größere Frühlingszwiebel (mit grünem Teil) • 1 Esslöffel geschälte Hanfsamen • 1 Esslöffel Chiasamen • 1 kleine rote Chilischote • Saft von einer halben Zitrone • Frisch gemahlener Pfeffer • Salz • Olivenöl

Zubereitung: Zucchini waschen, trocknen und fein reiben. Leicht salzen und etwa eine Stunde stehen lassen. Den Saft abgießen und die Zucchini im Sieb gründlich ausdrücken. In eine Schüssel geben, die fein gehackte Frühlingszwiebel und die klein geschnittene Chilischote hinzufügen. Kirschtomaten halbieren, entkernen und klein schneiden. Ebenfalls zur Zucchini-Mischung geben. Mit Salz, Pfeffer, Zitronensaft und Olivenöl abschmecken. Chia- und Hanfsamen dazugeben und gut vermischen. Mit geröstetem Brot (so genanntem „Baaschnitz“) servieren.



Der Silberbacher Express

Unser „Silberbacher Express“, der Senioren eine flexible Transportlösung auf Abruf bietet, hat sich bewährt. Nach einem halben Jahr Betrieb möchten wir Ihnen ein paar Zahlen zur angebotenen Dienstleistung unseres Ortes präsentieren:

- Die erste Fahrt fand am 22.11.2023 statt.
- Bis zum 31.05.2024 wurden insgesamt 160 Fahrten durchgeführt.
- Es wurden 1687 Kilometer zurückgelegt.
- Der Erlös beträgt insgesamt 9790,- Kč. (ca. 400 Euro)
- Es wurden 36 Verträge abgeschlossen, davon nutzen 9 Bürger den Dienst regelmäßig, und weitere 6 haben den Service mindestens einmal in Anspruch genommen.
- Zweck der Fahrten: überwiegend Arztbesuche (45x), Einkäufe (40x) sowie andere Ziele wie Seniorenvereine, Post/Banken, Bibliothek, Bahnhof usw.
- Für Kraftstoff wurden insgesamt 4899,- Kč (ca. 200 Euro) getankt (Durchschnittsverbrauch 7 Liter auf 100 km).

Aufgrund der Nachfrage und der freien Kapazitäten hat der Gemeinderat in seiner 15. Sitzung beschlossen, den Transportdienst auch Bürgern anzubieten, die keinen festen Wohnsitz in Silberbach haben, aber hier Immobilien besitzen und die meiste Zeit im Ort verbringen. Um den Vorteil für Bürger mit festem Wohnsitz zu wahren, wurde ein Zuschlag von 10,- Kč pro Fahrt für Nicht-Einwohner festgelegt. Dadurch ist die Anzahl der abgeschlossenen Verträge in den Sommermonaten gestiegen, und derzeit haben 41 Bürger eine Berechtigungskarte für den Transportdienst.



Die Menschen loben nicht nur den Transportservice, sondern auch den Fahrer, Herrn František Faimann. Wir freuen uns, dass wir Ihnen zumindest ein wenig helfen können, das Leben in der Gemeinde zu erleichtern.

Jana Kortusová



Die Gemeindenachrichten von Silberbach werden vierteljährlich vom Gemeindeamt Silberbach herausgegeben, Hausnummer 670, 358 01, Stříbrná, Tel. 352 686 938, stribrna@volny.cz, Reg.-Nr. MK ČR E 23549, kostenlos, Auflage: 400 Exemplare. Redaktion: Jana Kortusová, Kateřina Secká, Gemeindeamt Silberbach. Der Autor haftet für den Inhalt des Artikels. Vorschläge, Artikel, Ratschläge und Anregungen persönlich oder schriftlich an die Adresse des Gemeindeamtes Silberbach, in die Briefkästen mit dem Gemeindelogo an den Bushaltestellen, beim Gasthaus Mártý oder per E-Mail an starostka@stribrna.cz und stribrna@volny.cz.